

Liebe Interessierte,

wir möchten Sie herzlich einladen, eine Woche klösterlichen Lebens an einem ruhigen Ort zu verbringen und im Singen der gregorianischen Stundengebete eine Zeit besonderer Ordnung außerhalb des Alltags zu erleben.

Unsere Erfahrung ist:

- Gregorianik öffnet das Gehör und die Seele für die Texte des Psalters, des Lieder- und Gebetbuchs der Bibel;
- ihr meditativer Charakter verhilft zur Ruhe inmitten moderner Unruhe;
- sie verbindet uns mit dem Beten von Juden und Christen früherer Zeiten und anderer Glaubensrichtungen;
- ihre wiederholbaren Formen leiten zu regelmäßiger Anbetung und Fürbitte an.

Gregorianische Wochen finden regelmäßig in Alpirsbach, Gernrode, Heiligkreuztal, Bad Urach, Meißen, Loccum, Bursfelde, Lippoldsberg, Fürstenwalde, Alterode, Tübingen, Heidelberg und anderen wechselnden, schönen Orten statt.

Es ist nicht viel, was Sie brauchen, damit die Teilnahme an einer Gregorianischen Woche zum persönlichen Gewinn werden kann:

- Freude am Gottesdienst und am Singen
- Interesse an theologischen Fragen
- Aufgeschlossenheit für gemeinschaftliches Leben.

Mit herzlichen Grüßen

Rüdiger Schloz

Präses Dr. Rüdiger Schloz

Die Gregorianischen Wochen der Kirchlichen Arbeit Alpirsbach bilden eine Art evangelisches „Kloster auf Zeit“, wo in ökumenischer Offenheit für eine Woche nach dem benediktinischen Motto „ora et labora“ (bete und arbeite) gemeinschaftliches geistliches Leben gestaltet wird.

Die Tradition reicht zurück bis ins Jahr 1933. Damals trafen sich in der ehemaligen Benediktinerabtei Alpirsbach evangelische Christen, um „ernsthaft nach dem zu fragen, was uns in und mit der Kirche gegeben ist“ (Einladung zur Epiphaniawoche 1935). Sie entdeckten im klösterlichen Chorgebet einen der evangelischen Kirche fast verlorenen gegangenen Schatz und im Gregorianischen Choral eine großartige musikalische Formenvelt, die für die evangelische Liturgie wiedergewonnen werden sollte. Das von Friedrich Buchholz kunstvoll erarbeitete Alpirsbacher Antiphonale – das derzeit revidiert wird – macht es möglich, die Psalmen und andere biblische Texte sowie Gebete und Hymnen nach den originalen Melodien auch in deutscher Sprache gemeinschaftlich zu singen. Dabei will die Kirchliche Arbeit Alpirsbach nicht nur eine liturgische Bewegung sein. In der Zeit der Anfänge waren die theologischen Herausforderungen des Kirchenkampfs und die Besinnung auf das reformatorische Erbe prägend. Stets findet neben den Singübungen ein theologisches Studium statt, in dem unterschiedliche theologische Fragen aufgegriffen werden.

Ihre Struktur erhalten die Gregorianischen Wochen durch

- die Stundengebete: Morgenlob (Matutin mit Predigt, Laudes), Mittagsgebet (Sext), Abendgebet (Vesper), Nachtgebet (Complet);
- die Evangelische Messe am Ende der Woche
- das Theologische Studium über Fragen des Glaubens
- das Erlernen des Gregorianischen Singens.

Chorpraxis sowie musikalische oder theologische Kenntnisse sind nicht erforderlich.

(Fotos aus Gernrode: Barbara Axthelm © KAA)

2015 JAHRESPROGRAMM GREGORIANISCHE WOCHEN



✠ Kirchliche Arbeit Alpirsbach

www.kaalpirsbach.de

GESCHÄFTSSTELLE DER KAA:
SIBRAND FOERSTER • FRIEDERIKE FLIEDNER-WEG 26 • 40489 DÜSSELDORF
E-MAIL: KURATOR@KAALPIRSBACH.DE
IBAN DE 74 4765 0130 0000 0129 71 • BIC WELADE3LXXX

01. - 06. JANUAR

EPIPHANIASWOCHE IM KLOSTER

HEILIGKREUZTAL BEI RIEDLINGEN / DONAU

STUDIUM: Prof. Dr. Ralf Krömer, Siegen / Wuppertal

THEMA: Leibniz - sein Leben, seine Mathematik, sein Gottesbegriff

KANTOREN: Stiftskantor i.R. Rudolf Rienau, Blaubeuren; Kantorin Annegret Ernst-Weisert, Alpirsbach

KOSTEN: Teilnahmebeitrag 50,00 Euro; Unterkunft und Verpflegung: DZ Standard 238,00 Euro; DZ Komfort (Dusche/WC) 283,00 Euro; EZ Standard 288,00 Euro; EZ Komfort 333,00 Euro

ANMELDUNG: Pfarrerin Barbara Wurz, Blumenstraße 1, 72525 Münsingen-Dottingen, Tel. 07381-5017432 / 0178-1694297, E-Mail: barbara.wurz@gmx.de

20. - 22. FEBRUAR

ALPIRSBACHER INVOKAVIT

IN BERLIN-PANKOW

KANTOR: Bernd Ebener, Greifswald

KOSTEN: 45,00 Euro, ggf. Übernachtung extra

ANMELDUNG: Bernd Ebener, Lange Reihe 21 b, 17489 Greifswald, Tel. 03834-894426, E-Mail: b.ebener@web.de

06. - 11. APRIL

OSTERWOCHE

IN ALTERODE / HARZ

STUDIUM: Prof. Dr. Werner Zager, Worms

THEMA: Albert Schweitzer.

Glaubwürdig leben - wahrhaftig glauben

KANTOR: Karl-Georg Brumm, Grevenbroich

KOSTEN: Teilnahmebeitrag 50,00 Euro; Unterkunft und Verpflegung 260,00 Euro (Ermäßigung möglich)

ANMELDUNG: Dr. Rüdiger Schloz, Savannenweg 9, 30455 Hannover, Tel. 0511-499222 / 0172-5153612, E-Mail: r.schloz@online.de

25. - 30. MAI

PFINGSTWOCHE IN LIPPOLDSBERG / WESER

STUDIUM: Dr. Hartwig Drude, Dannenberg

THEMA: Luthers Judenfeindschaft und ihre Wurzeln - Anstoß zum Umdenken

KANTOR: Domkantor KMD Georg Popp, Fürstenwalde

KOSTEN: Teilnahmebeitrag 50,00 Euro; Unterkunft und Verpflegung 240,00 Euro im DZ in der neuen Herberge am Kloster; 290,00 Euro im EZ im Lippoldsberger Hof (Ermäßigung möglich)

ANMELDUNG: Pastor i.R. Henning Drude, Fritz-Gansberg-Straße 9, 28213 Bremen, Tel. 0421-2445608, E-Mail: henning.drude.bremen@freenet.de

25. JULI - 02. AUGUST

SOMMERWOCHE IN GERNRODE

STUDIUM: Prof. Dr. Martin Nicol, Erlangen

THEMA: Gottesklang und Fingersatz.

Beethovens Klaviersonaten als religiöses Erlebnis

KANTOREN: Christine Unger, Plauen;

Dr. Thomas Bergholz

KOSTEN: 360,00 Euro für 9 Tage

ANMELDUNG: Dr. Barbara Axthelm, Am Thomasberg 28, 98673 Eisfeld, Tel. 03686-300729, E-Mail: Dr.Axthelm@t-online.de

28. SEPTEMBER - 03. OKTOBER

HERBSTWOCHE IN BAD URACH

STUDIUM: Prof. Dr. Joachim Conrad, Püttlingen;

OKR em. Dr. Rüdiger Schloz, Hannover

THEMA: Die christlichen Kreuzzüge und der muslimische Dihad

KANTOR: Stiftskantor i.R. Rudolf Rienau, Blaubeuren

KOSTEN: Teilnahmebeitrag 50,00 Euro; Unterkunft und Verpflegung 330,00 Euro (Ermäßigung möglich)

ANMELDUNG: Dr. Rüdiger Schloz, Savannenweg 9, 30455 Hannover, Tel. 0511-499222 / 0172-5153612, E-Mail: r.schloz@online.de

27. - 29. NOVEMBER

ALPIRSBACHER ADVENT

IN BENZ / USEDOM

KANTOR: Bernd Ebener, Greifswald

KOSTEN: 80,00 Euro

ANMELDUNG: Bernd Ebener, Lange Reihe 21b, 17489 Greifswald, Tel. 03834-894426, E-Mail: b.ebener@web.de

PROGRAMMVORSCHAU 2016

01. - 06. JANUAR

EPIPHANIASWOCHE IN HEILIGKREUZTAL

12. - 14. FEBRUAR

ALPIRSBACHER INVOKAVIT IN BERLIN-PANKOW

29. MÄRZ - 02. APRIL

OSTERWOCHE IN HILDESHEIM (AB OSTERDIENSTAG!)

16. - 21. MAI

PFINGSTWOCHE IN MEISSEN

09. - 17. JULI

SOMMERWOCHE IN GERNRODE

22. - 27. AUGUST

SOMMERWOCHE IN ALPIRSBACH

25. - 27. NOVEMBER

ALPIRSBACHER ADVENT IN BENZ / USEDOM

